

Ernesto Grassi

Reisen ohne anzukommen

Eine Konfrontation
mit
Südamerika

C. Bertelsmann Verlag

Inhalt

Vorwort:
Die Konfrontation

II

*1. Die Auflösung der Geschichte
und der
geschichtlichen Kategorien*

17

Die Zeiterfahmung
und das An-gehende Die Steinwüste
Aragoniens
Der Zweifel an der Geschichtlichkeit
Die Welt des Schattens
Die menschliche List
Der Zweifel an unserer Zeit

11. Erste Begegnung mit der Natur

45

Das Erlebnis der Entfernungen
Das Problem der Wirklichkeit
Der Mensch in der Natur

*III. Relikte eines unzeitgemäßen Lebens
und die ungeschichtliche Natur*

65

Die Verwirrung durch die unzeitgemäße
Geschichte - Der gebrechliche
Damm - Die Verwirrung
aus Mangel an einem geschichtlichen Halt
Die Verwirrung der Technik
Die Welt der reinen Möglichkeiten - Der Urwald

IV. Relikte einer vergessenen Geschichte

97

Die Fragwürdigkeit des Vorrangs der
Geschichtlichkeit - Die Geschichte
verlorener Welten - Die mythische Welt
Der Mythos und das Ungeschichtliche

V. Die apokalyptische Welt und die Objektivität

117

Die Erweiterung unseres Wirklichkeitsbildes
Die apokalyptische Natur
Die Fragwürdigkeit der naturwissenschaftlichen
Objektivität Das Objektive auf den verschiedenen
Stufen des Lebens

VI. Von der Wehlosigkeit

143

Der Prozeß der Entweltung - Die
entweitende »Gana« - Die
Begegnung mit dem »Anderen« im Zustand der
Weltlosigkeiten - Das versunkene
Panama - Die Schwelle
Das Geschichtslose als Wurzel der Geschichte

V/7. *Die entfremdende Gesellschaft*

183

Die zerstörte Kulisse • Die Zersetzung
der Einheit von Arbeit
und Phantasie •
Leben als Wille zur Macht • Die
Machtlosigkeit des Abstrakten

VIII. *Schluß: Philosophie und Landschaft*

211

Auswanderung • Sehnsucht nach der Antike?
Landschaft ohne Kunst •
Phantasie: eine noch nicht verwirklichte
Vernunft? • Humanistische Erfahrung
der Landschaft • Landschaft und die
mögliche Bedeutung der Wirklichkeit:
die Kunst •
Die humanistische Tradition